

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **2/3 (1875)**

Heft 20

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

an der Emme und der Zimmeregg tunnel grosse Summen verschlungen. Es fand in Langnau eine Konferenz statt, an der Abgeordnete der Berner- und Luzernerregierung theilnahmen. Es wird sich dabei wesentlich auch darum handeln, welche Quote jeder Canton übernehmen soll.

Eisenbahnproject Wyl-Stammheim. Letzten Samstag den 13. November fand in Frauenfeld eine Versammlung zur Besprechung des Eisenbahnprojectes Wyl-Frauenfeld-Stammheim-Schlattlingen statt. Nach den Eröffnungen über die technische Seite des Projectes würde die Strecke Wyl-Frauenfeld 17.2, Frauenfeld-Stammheim 15.2, Stammheim-Schlattlingen 4 Kilom., die ganze Linie somit 36.4 Kilom. lang. Die Baukosten werden auf Fr. 6,200,000 veranschlagt. Man fand es gerathen, sich auf die Vorstudien, welche Fr. 3000 gekostet hatten, zu beschränken.

Winterthur-Singen-Kreuzlingen. Die Gemeinden Stein, Ramsen und Hemmishofen haben an den Grossen Rath das Ansuchen gestellt, der Fiscus möchte einen Theil der von denselben an das Eisenbahnunternehmen Winterthur-Singen-Kreuzlingen bezahlten Subventionen übernehmen.

Die mit Prüfung dieser Angelegenheit betraute Commission des Regierungsrathes legte am 27. October der Regierung ihre Berichterstattung vor. 1) Die Gemeinden haben diese Subventionen entgegen dem dringenden Abtrathen des Regierungsrathes übernommen, und obson ihnen nachgewiesen worden war, dass sie hiebei ihr Vermögen über Gebühr in Anspruch nehmen und dass die erhofften Vortheile mit den zu bringenden Opfern in keinem richtigen Verhältnis stehen. 2) Die drei Gemeinden haben damals den Nachweis geleistet, dass sie im Stande seien, den aus dieser Subv. in Aussicht genommenen Zwischenausfall, der bei einer Rendite der Bahn von 2% des Actienp. berechnet worden war: für Stein jährl. auf 17,500 Fr., für Hemmishofen jährl. auf 620 Fr., für Ramsen jährl. auf 750 Fr., aus den Erträgen ihrer Gemeindegüter zu tragen, ohne die Einwohner desshalb mit Steuern belastigen zu müssen. 3) Die Uebnahme eines Theiles der von den petitionirenden Gemeinden bezahlten Subventionen, welche auch für die Zukunft einen Zinsenausfall in sichere Aussicht stellen, wäre ein blosser Schenkungsact, an welchem Gemeinden, welche bereits mit bedeutenden Gemeindesteuern belastet sind, beizutragen hätten, zu Gunsten solcher Gemeinden, welche bisher noch keine Gemeindesteuern bezogen haben. 4) Der Fiscus hat zur Ermöglichung einer directen Eisenbahnverbindung der Gemeinden des obern Bezirkes mit Schaffhausen, d. h. für die Linie Etzweilen-Schaffhausen, bereits eine Subvention von 200,000 Fr. übernommen, für die Fortsetzung dieser Linie nach Zürich, d. h. für die Verbindung Schaffhausen-Bülach aber ist eine Subvention von 250,000 Fr. decretirt. Die Linie Etzweilen-Schaffhausen ist 17.3 Kilometer lang, während die Linie Schaffhausen-Bülach eine Länge von 25.6 Kilometer hat. Die Subvention für die erstere Bahn beträgt daher 11,500 Fr. per Kilometer, für die Linie Schaffhausen-Bülach aber nur 9920 Fr., so dass der Staat für die Verbindung der obern Gemeinden mit Schaffhausen bereits weit grössere Opfer bringt, als für andere Eisenbahnverbindungen, andere Eisenbahnunternehmen, die für den Canton von Wichtigkeit sind, werden ebenfalls durch Beiträge unterstützt werden müssen. Das Unternehmen Winterthur-Singen-Kreuzlingen ist erstellt und an eine grössere Gesellschaft übergegangen.

Die Commission sprach sich aus diesen Gründen gegen Gewährung des Gesuches der drei Gemeinden aus. Auch der Regierungsrath stimmte dieser Ansicht bei und beschloss, dem Grossen Rathe hievon Mittheilung zu machen.

Suisse Occidentale. Waadt. Die Beschlüsse des Grossen Rathes vom 12. in Sachen der Westbahn lauten: 1) Der Staatsrath erhält den Auftrag, an den Rechten festzuhalten, welche die Cession, der Fusionsvertrag und die hieraus hervorgegangenen Acte dem Canton Waadt einräumen. 2) Falls das Festhalten an diesen Rechten die Ausführung des Vertrages mit der „Société suisse pour l'exploitation des chemins de fer“ in Genf beeinträchtigen sollte, so ist der Staatsrath ermächtigt, auf dieselben ganz oder theilweise zu verzichten unter der Bedingung, dass von Seite der Gesellschaft zu Gunsten des Cantons Waadt Garantien oder Compensationen zugestanden werden, welche der Staatsrath als äquivalent erachtet. 3) Der Staatsrath wird ersucht, sich in seinem Gutachten an den Bundesrath an diese Directionen zu halten.

Unfälle.

Jura-Bern-Bahn. Am 8. Nov. ist bei Soyhières (Jura) ein kleiner Knabe, der unvorsichtiger Weise die Linie vor dem heranbrausenden Zuge noch passieren wollte, von der Locomotive überfahren worden. Beide Beine wurden ihm in der Kniegegend abgedrückt. Der Unglückliche ist seither im Spital zu Delsberg gestorben.

Eisenpreise.

London den 12. November 1875.			
Bezeichnung der Schienen.	Gewicht per laufenden Meter	Preis per Tonne franco Schiff	Bezeichnung des Meerhafens
American rails	24,7 - 29,7 Kilogr.	Fr. 162,80 - 168,80	Wales, Tyne u. East.
Russian & similar	29,8 - 37,3 "	" 168,80 - 175,70	dito
Street rails	"	" 175,70 - 187,70	Wales
Steel rails	"	" 225,90 - 237,90	Wales und Cleveland.
"	"	" 236,90 - 263	"

„**Stummer's Ingenieur.**“ Internationales Organ für das Gesamtgebiet des technischen Wissens und Repertorium der hervorragendsten ausländischen Fachjournale. Herausgeber und Redacteur: Josef von Stummer-Traunfels. Abonnement: Halbjährlich fl. 10 = 20 Mark.

INHALT von Nr. 98, November 12. — Transportable Steinbrechmaschine. — Eames' Heizsystem mit Petroleum (Fortsetzung). — Hand- und Göpeldreschmaschine. — Corliss-Dampfmaschine — Literatur. — Bronchien von Gusseisen. — Ueber die Absperrung des Soroksärer Donauarmes bei Gelegenheit der Budapester Donau-Regulirung. (Schluss). — Ueber Eisenbahnen mit starker Steigung. — Tragbare Mörtel- und Lehmstühle. — Neue Methode der Dextrin-Bereitung. — Warnor's Verfahren zum Feinens des Roheisens. — Zwergpresse. — Verticale Holzbohrmaschine. — Der internationale Metallmarkt. — Notirungen des nordamerikanischen Metallmarktes. — Neue Erscheinungen auf dem Gebiete der techn. und wissenschaftl. Literatur.

Gesellschaft ehemaliger Studirender

des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Wöchentliche Mittheilungen der Stellen-Vermittlungs-Commission.

Angebot:

Folgende Techniker werden gesucht:

I. Ingenieur-Fach:

- 1) Ein erfahrener Ingenieur auf ein Bureau.

II. Maschinenbau-Fach:

- 1) Ein Maschinen-Ingenieur als Director einer mechanischen Werkstätte und Giesserei in Süditalien.
- 2) Ein tüchtiger Maschinen-Constructeur nach Lissabon.
- 3) Ein tüchtiger, erfahrener Maschinen-Constructeur als Director einer grossen Maschinenfabrik.
- 4) Zwei Geometer-Assistenten nach Pruntrut.

III. Chem.-techn.-Fach:

- 1) Ein im Baumwoll- u. Wollendruck bewandeter Colorist als Director einer Druckerei in Oesterreich.

Nachfrage:

Folgende Mitglieder suchen Stellen:

I. Ingenieur-Fach:

- 1) Mehrere ältere Ingenieure, mit mehrjähriger Praxis.
- 2) Mehrere jüngere Ingenieure mit 1 bis 2 Jahren Praxis.
- 3) Ein Geometer.

II. Maschinenbau-Fach.

- 1) Mehrere ältere und jüngere Maschinen-Ingenieure.

Bemerkungen

- 1) Auskunft über offene Stellen wird nur an Mitglieder ertheilt.
- 2) Die Stellen-Vermittlung geschieht unentgeltlich.
- 3) Mittheilung über offene Stellen nimmt mit Dank entgegen das:

Bureau der Stellen-Vermittlungs-Commission,
Nr. 66, Mühlebachstrasse, Neumünster bei Zürich.

H. PAUR, Ingenieur. Redaction: A. STEINMANN-BUCHER.

ANZEIGEN

Inserate für „Die EISENBAHN“ sind aufzugeben bei den Verlegern ORELL FÜSGLI & Co. (Abtheilung für Annoncen) und bei den Herren HAASENSTEIN & VOGLER und RUDOLF MOSSE.

Wolf & Cie. in Zürich

liefern:

- Schienen und Schienenbefestigungsmittel.
- Brücken- und Dezimalwaagen, als Vertreter von Falcot Mairat & Cie., Lyon.
- Zugbeleuchtungsmaterial und Signallaternen von Masson, Paris.
- Oberbauwerkzeuge.
- Blachen und Stoffe zu Waggondächern, von Rommel, Nagel & Cie. in Köln.
- Eisenbahnbarrieren in Holz und Eisen.
- Hebwerkzeuge.
- Ausstattungen für Reparaturwerkstätten.
- Feldschmieden.
- Waggonventilatoren.

(1082)

Wolf & Cie. in Zürich
 Nr. 7 Brandstakenstrasse,
 halten Lager in Schienenwegen und Bauwerkzeug-
 Aufzugsvorrichtungen, Winden, Wellenböcken,
 Pumpen etc. für
 Eisenbahnbauunternehmungen.

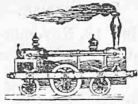
Offene Stelle für einen Architecten.

Auf dem Bureau des Cantonsbaumeisters in Bern ist die Adjunctenstelle vakant geworden. Im Auftrage der Tit. Baudirection ladet der Unterzeichnete diejenigen Architecten, welche auf diese Stelle reflectiren, ein, sich bei der angezeigten Direction schriftlich anzumelden. Es wird dabei auf eine gehörige theoretische und practische Ausbildung Anspruch gemacht und ist dieses von jedem Concurrenten durch den Vorweis von guten Zeugnissen zu constatiren. Bis zum 15. November d. J. sollen die Anmeldungen erfolgen. Die Stelle ist nach erfolgter Wahl sofort oder binnen kürzester Frist zu beziehen. Ueber die nähern Bedingungen kann schriftlich oder mündlich beim Unterzeichneten die nöthige Auskunft eingeholt werden.

Bern, den 4. November 1875.

Der Cantonsbaumeister des Cantons Berns:
F. Salvisberg.

(B-1950)



Schweizerische Nordostbahn.

Mit 20. November tritt ein I. Nachtrag zum Spezialtarif für den galizisch-rumänisch-schweizerischen Getreideverkehr in Kraft. Exemplare dieses Nachtrages können bei den Stationen Romanshorn, Rorschach, Schaffhausen, Basel gratis bezogen werden.

Zürich, den 16. November 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(1086)

Für Ingenieure und Architekten!

Anerkennung Barometer

für Höhenmessungen
von **NODET** Paris

Aarauer Reisszeuge und Zirkeltheile
zum Catalog-Preise
sowie

Winkelspiegel, Kreuzscheiben & Nivellirinstrumente

Grosse Auswahl optischer Instrumente
bester Qualität

(1082)

Th. Ernst
Optiker & Mechaniker
ZÜRICH

Amtliche Berichte

über die

GOTTHARDBAHN.

Hiermit bringen wir zur Kenntniss, dass die vom schweizerischen Bundesrath veröffentlichten Berichte über den jeweiligen Stand der Arbeiten an der Gotthardbahn, nämlich der

Rapport trimestriell und Rapport mensuel

nebst den

Geologischen Tabellen

mit allen Vorräthen und Rechten in unsern Verlag übergegangen sind und für die Folge bei uns erscheinen werden.

Etwasige Bestellungen sind also nicht mehr an die J. Dalp'sche Buchhandlung in Bern, sondern an uns zu richten.

Die baldigste Ausgabe eines Prospectus über das bedeutende Werk uns vorbehaltend zeichnen wir hochachtungsvoll

Zürich, 12. November 1875.

ORELL FÜSSLI & CO. Verlag.

Pro Nihilo!

VORGESCHICHTE

des

Arnim'schen Processes.

Erstes Heft. — Fr. 2. 50.

Vorrätig bei

ORELL FÜSSLI & Co. in ZÜRICH.

Steigerungs - Publication.

Aus der Gelstagsmasse des Rudolf Hottinger, gew. Fourniersägebesitzer an der Schutzmühle in Bern, werden Donnerstag den 25. November nächsthin und die folgenden Tage jeweilen des Morgens von 9 Uhr an, daselbst gerichtlich versteigert: a) Donnerstags die Maschinerien und Werkzeuge, als: 1 Dampfessel mit Dampfmaschine, 1 Hobelmaschine mit Transmission, 1 Kuhlmaschine mit Vorgelege und Ruhleisen, 1 Bandsägemaschine, 1 Circularsäge, 1 Aufschneidmaschine, 1 Drehbank mit Vorgelege und Mautraufscheiben, Hobelbänke, Schraubstöcke, Schraubknechte, Fräsmaschinen, Schraubzwingen und Anderes mehr. b) Die folgenden Tage: Ein grosses Quantum Nussbaum-, Buchen-, Kirschbaum- und Ahornladen, Cedern- und Mahagoniholz, Fournituren, ein Quantum Stabholz, sowie eine Menge theils in Arbeit befindliche, theils vollendete Gegenstände, ferner verschiedene hausräthliche Effecten.

(H-4116-Y)

Amtsgerichtskanzlei Bern.

D. Furrer zum untern Reh **Zürich**

Empfehlte sein speciell best assortirtes Lager von
Zeichnen-Materialien und Bureau-Utensilien
Cataloge versende gratis und franco.

Stelle-Gesuch.

Ein Bauführer, welcher schon mehrere Jahre bei Eisenbahnbauten bethätigt war, und dem die besten Referenzen zu Gebote stehen, wünscht so bald als möglich in ähnlichem Fache wieder Anstellung. — Gefl. Offerten beliebe man sub. Chiffre A. B. 1083 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Sobien erschienen:

Zwick, neuere Tunnelbauten.

2. reich vermehrte Auflage.

Preis: Fr. 6. 70.

Heusinger,

Eisenbahnbetrieb mit Signalwesen und Werkstatteinrichtung.

2. Hälfte.

Preis: Fr. 21. 35.

Hiermit ist Heusinger's Handbuch der Eisenbahntechnik abgeschlossen und kann complet bezogen werden bei

Orell Füssli & Co.,

Buchhandlung für technische Literatur
in Zürich.

Haar - Treibriemen,

stärker wie Lederrriemen, der Nässe und Hitze widerstehend, sowie Kernleder-Treibriemer vorzüglichster Qualität.

C. H. Benecke,
HAMBURG.

H-4684)

Ein tüchtiger

Eisenbahn Maschinen-Ingenieur

mit guten Zeugnissen versehen sucht baldigst Stellung. Gefällige Offerten erbittet man unter Chiffre N. E. 402, an Haasenstein und Vogler in Chemnitz. (He-34022-C)

Maschinenlager

von

STIRNEMANN & CO.
ZÜRICH.

Fahrbare Locomobilen.
Stationäre Dampfmaschinen.
Pumpen beliebiger Construction für Hand- und Kraftbetrieb.
Rotirende und Dampfstrahl-Ventilatoren.
Ketten- und Seilflaschenzüge.
Wellenböcke, Winden, Feldschmieden und andere Maschinen für Bauzwecke.

III.

Literarische Uebersicht technischer Neuigkeiten
zu beziehen durch

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Müller, H., die Maurerkunst. Handbuch zum theoret. u. pract. Gebrauche f. Baumeister, Architekten u. Maurermeister. Mit üb. 300 Holzschn. geschmückt. (In 10 Hftn.) 1. Hft. 1. 10
Musil, die Motoren für das Kleingewerbe. Vortrag geh. in der kärntner. Gewerbehalle. Mit 3 (lith.) Tafeln 1. 35
Neumann, Frdr., Maschinenbau-Anschläge. Angabe der Dimensionen, Leistungen, Gewichte, Preise v. Materialien, Maschinen, techn. Apparaten, Eisenbauconstructions und Fabrikanlagen. II. Fabrik-Anlagen. Mit 1 Atlas von 18 Steintaf. 16. —